



„One Health“ – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel, und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur-)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Das Sachgebiet GP2 sucht in **Oberschleißheim (München) oder Bad Kissingen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Junior Projektmanager „Lernraum Digitalisierung“ (m/w/d)

Kennziffer 24202

Sie möchten einen Beitrag zur digitalen Transformation des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) als Projektkoordinator (m/w/d) im Bereich der digitalen Gesundheitsverwaltung mit dem Schwerpunkt Lernen und Weiterbildung leisten? Sie haben Freude an neuen Herausforderungen, lösen gerne Probleme mit neuen Technologien und arbeiten gerne in multidisziplinären Teams?

Dann passen Sie zu uns, denn all dies ist möglich im neuen Sachgebiet Digitalisierung und Qualitätssicherung im Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) am Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit. Der Beitrag zu einem evidenzbasierten ÖGD, die Einführung von effizienten Verwaltungsstrukturen sowie die digitale Datenübermittlung zur Pandemiebekämpfung und zur Unterstützung des Gesundheitsschutzes sind die Kernpfeiler. Das neue Sachgebiet wird die Einführung neuer IT-Anwendungen bei den bayerischen Gesundheitsbehörden planen und zugleich operativ dazu beitragen, diese durch fachlichen Support und IT-Support in die Fläche zu tragen. Im Rahmen des Infektionsschutzes und darüber hinaus wird das Sachgebiet auch verstärkt die Weiterentwicklung digitaler, IT-gesteuerter Lagebermittlung- und Steuerungssysteme koordinieren.

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN:

- Anhand Ihrer fachlichen Expertise arbeiten Sie mit der Projektleitung und dem Projektteam an der Einführung und Umsetzung von Bildungsmaßnahmen für Mitarbeiter/-innen im bayerischen ÖGD im Projekt "Lernraum Digitalisierung".
- Sie sind Teil des Schulungs-Managements und betreuen interaktive Lernformate auch fachlich.
- Anhand Ihrer Kenntnisse im Projektmanagement begleiten Sie die Umsetzung der Projektpläne operativ.
- Eine regelmäßige proaktive Vernetzung und Zusammenarbeit mit Vertretern/-innen anderer Behörden (z.B. Digitalisierungs- und Weiterbildungsvertreter/innen von Regierungen und Gesundheitsämtern, der Akademie für Öffentliches Gesundheits-



wesen oder des LSI) und mit Anbietern/-innen gehört für Sie zum Alltag. Dafür erstellen Sie regelmäßig Unterlagen und Präsentationen (Protokolle, Risikoanalysen, Ausschreibungsunterlagen, etc.).

- Sie sind verantwortlich für die Organisation von Schulungsdokumenten auf unserer Lernplattform.
- Sie übernehmen eigenständig die Koordination der Teilnehmenden und Trainer u. Trainerinnen sowie die Kommunikation für den Trainingsbetrieb.
- Sie organisieren eigenständig die Rahmenbedingungen für on- und offline Lern-Veranstaltungen.
- Sie erstellen Informationsdokumente zu den Trainingsinhalten und veröffentlichen diese auf verschiedenen Kanälen.
- Sie unterstützen die Vernetzung der relevanten Stakeholder organisatorisch.
- Gelegentliche Vor-Ort-Einsätze bei den Fachbehörden und Schulungen runden Ihren Alltag ab.

EIN LEBENS LAUF, DER UNS ÜBERZEUGT:

Berufliche Anforderungen

- Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes Studium (Bachelor) der Fachrichtung Öffentliche Verwaltung, BWL, Medientechnik, Bildungswissenschaften, Kommunikationswissenschaften, Sozialwissenschaften, Gesundheitswissenschaften oder eines vergleichbaren Studiums.

Von Vorteil sind

- Berufserfahrung im Projekt- und Bildungsmanagement oder Eventmanagement
- Vorerfahrung im öffentlichen Gesundheitsdienst bzw. als Berater/in (m/w/d) im Gesundheitssektor oder bei Projekten der digitalen Transformation gerne in der öffentlichen Verwaltung
- Erfahrung in der organisatorischen und administrativen Arbeit in Projekten
- Kenntnisse im nutzerzentrierten Arbeiten
- sichere Anwendung gängiger Office-Programme und digitalen Kooperationstools
- Moderationsfähigkeiten bei online und Präsenzveranstaltungen
- Erfahrung in der Arbeit mit Lernplattformen ist ein besonderes Plus

Persönliche Voraussetzungen

- Sehr gute Kommunikations- und Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Strukturierte und eigenständige Arbeitsweise
- Digitalaffinität und Motivationsfähigkeit
- Leistungsbereitschaft sowie Eigeninitiative
- Einsatzfreude und Lernbereitschaft
- Freundliches, selbstsicheres und entschlossenes Auftreten
- Gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen
- Umfassende Deutschkenntnisse (mindestens Sprachniveau B2 nach GER)



EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT:

- Flexible Arbeitszeit
- Behördliches Gesundheitsmanagement
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage Urlaub plus Heiligabend und Silvester arbeitsfrei
- Betriebliche Altersvorsorge
- Jahressonderzahlung
- Vermögenswirksame Leistungen
- Fort- und Weiterbildungsakademie Inhouse
- Sicherer Arbeitsplatz
- Ideenmanagement
- Mitarbeitervergünstigungen
- Mitarbeiterveranstaltungen (Sommerfest, Betriebsausflug, etc.)
- Mobiles Arbeiten

BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS / BEWERTUNG:

Die Einstellung erfolgt ausschließlich im Wege eines bis zum 31.03.2026 befristeten tarifrechtlichen Arbeitsverhältnisses. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E 9b.

Nähere Information zur Vergütung finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>

BEWERBUNG:

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich gerne bis zum **31.12.2024** über unser Online-Bewerbungsportal auf <https://lgl-bayern-karriereportal.mein-check-in.de/list>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSONEN:

Für Fragen steht Ihnen Frau Kießig, Tel. 09131/6808-5754 gerne zur Verfügung.

Die geschlechterspezifische Verwendung eines Stellentitels hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert, ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeittfähig, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um



Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblich geringerer Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufgefordert sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGIG). Auch die Inklusion von (schwer-)behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begreifen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.